

Feuerwehr:

Datum:

Ansprechpartner:

Landratsamt Erding  
Kreisbrandinspektion - Brandschutzdienststelle  
Herrn Pröschkowitz  
Alois-Schießl-Platz 2  
85435 Erding

Fax: 0 81 22/58-14 01

## Einsatz im Bereich einer Brandmeldeanlage

Die Feuerwehr wurde am \_\_\_\_\_ um \_\_\_\_\_ Uhr

zu einem Einsatz im Objekt (mit Anschrift)

alarmiert.

Es handelte es sich um einen

echten Alarm	Hier hat die Brandmeldeanlage durch automatische Brandmelder einen Brand oder eine Rauchentwicklung bestimmungsgemäß erkannt bzw. wurde durch einen Handfeuermelder weitergemeldet. Aber auch die Anforderung der Feuerwehr für eine Gefahrensituation mittels eines Handfeuermelders wird dazu gerechnet, da eine Brandmeldeanlage auch als Gefahrenmeldeanlage angesehen werden muss bzw. kann.
blinden Alarm (Fehlalarm)	Hier sind alle Alarmer einzuzuordnen, die i.d.R. mit technischen Ursachen zusammenhängen können. Eine weitere Differenzierung wäre für die Feuerwehr vor Ort zu aufwendig.
böswilligen Alarm (mutwillig)	Hier hat die Brandmeldeanlage auf Grund einer absichtlichen Einwirkung ohne tatsächlichen Grund einen Alarm (z.B. Einschlagen eines Handfeuermelders) ausgelöst.
Täuschungsalarm	Hier hat die Brandmeldeeinrichtung (automatischer Brandmelder) durch die Vortäuschung einer physikalischen und/oder chemischen Kenngröße, z.B. auf Grund von Schweißarbeiten mit anschließender Rauchentwicklung, Alarm ausgelöst.

Vermutete Ursache bei Falschalarm:

Nummer des/r ausgelösten Melder(s):

Festgestellte Mängel, Bemerkungen:

Unterschrift